

Gemeinderat von Zürich

1. März 2006

Postulat von Niklaus Scherr (AL) und Alexander Jäger (FDP)

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, wie das ewz ab 2007 für 10 Jahre eine Professur mit dem Schwerpunkt Forschung im Bereich Energieeffizienz und erneuerbare Energien an einer der Hochschulen finanzieren kann. Die Zusammenarbeit zwischen dem ewz und der Hochschule über die Finanzierung und das Forschungsgebiet soll in einer Vereinbarung geregelt werden.

Begründung:

Ohne Berücksichtigung der Sonderaufwendungen für die Kraftwerkjubiläen im Bergell bzw. Mittelbünden und für die Bekanntmachung des neuen Tarifs tätigt das ewz pro Jahr rund 7.3 Mio. Franken Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit (PR, Image- und Produktwerbung, Sponsoring und interne Kommunikation). Spezialkommission und Gemeinderat haben wiederholt gefordert, das ewz solle im Rahmen dieser Öffentlichkeitsarbeit vermehrt für Energieeffizienz und erneuerbare Energien werben. Angesichts der sich bis 2020 abzeichnenden Energieprobleme scheint es überdies sinnvoll, dass das ewz auch Mittel zur Erforschung nachhaltiger Lösungen der Energieversorgung und der Reduktion des künftigen Energieverbrauchs investiert. Soweit ein Teil dieser Forschungsförderung als Sponsoring ausgestaltet wird, soll der seit dem Rechnungsjahr 2003 vom Gemeinderat festgelegte Plafonds von 7,3 Mio Franken für das Konto 4530.3107 (PR, Image- und Produktwerbung, Sponsoring und interne Kommunikation) nicht überschritten werden.

Behandlung mit Weisung 2005/339 ewz, Sponsoring und Zusammenarbeit mit den ZSC Lions

